



Stipendium für eine Promotion im Bereich des Internationalen Privatrechts

Ausgeschrieben wird ein Stipendium aus Mitteln der Lindemann-Stiftung für das Anfertigen einer Doktorarbeit auf dem Gebiet des Internationalen Privatrechts einschließlich des Internationalen Verfahrensrechts unter der Betreuung eines/r an der juristischen Fakultät der Universität Hamburg promotionsberechtigten Professors/in.

Der/die Stipendiat/in wird in die Albrecht Mendelssohn Bartholdy Graduate School of Law als Gast aufgenommen, unterliegt jedoch nicht der besonderen Promotionsordnung dieses Doktorandenprogramms. Das bedeutet, dass der/die Stipendiat/in gemäß der Promotionsordnung der Fakultät für Rechtswissenschaft promoviert, wobei im Rahmen der Graduate School ein internationaler akademischer Austausch ermöglicht wird.

Die Höhe des Stipendiums beträgt 1.468 €/Monat. Es kann ab 1.11.2025 (oder später) gewährt werden. Die Förderdauer läuft zunächst bis zum 31.12.2026. Das Stipendium kann aber – bei einer Verlängerung der Förderung – bis zum 30.11.2027 verlängert werden.

Voraussetzung für die Gewährung des Stipendiums ist die Promotionsberechtigung nach der Promotionsordnung der Fakultät (Prädikatsexamen oder ein vergleichbarer Abschluss). Da das Doktorandenprogramm der Albrecht Mendelssohn Bartholdy Graduate School of Law international ausgerichtet ist, sind auch Englischkenntnisse unabdingbar. Eine Residenzpflicht in Hamburg besteht nicht. Allerdings ist es erforderlich, dass der/die Stipendiat/in regelmäßigen Abständen in der Graduate School über den Fortschritt der Dissertation berichtet und Gespräche mit den Betreuern/innen führt, so dass ein Wohnsitz in Deutschland bzw. dem benachbarten europäischen Ausland erforderlich ist.

Interessenten schicken bitte **bis 22.10.2025** einen aussagekräftigen Lebenslauf und – soweit vorhanden – eine Skizze über das Promotionsvorhaben im Internationalen Privatrecht einschließlich des Internationalen Zivilverfahrensrechts an:

sabine.nerling@uni-hamburg.de

Für Rückfragen steht Prof. Dr. Wolfgang Wurmnest gerne zur Verfügung
(wolfgang.wurmnest@uni-hamburg.de).

Prof. Dr. Markus Kotzur

Prof. Dr. Wolfgang Wurmnest